



Gemeinde

NACHRICHTEN

Hütttau - Niedernfritz

August 2023

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

VERANSTALTUNGSKALENDER

AUGUST 2023

05.08.2023	Abendgottesdienst 19 Uhr
06.08.2023	Musikfest der TMK Hüttau
15.08.2023	Bergmesse – Schwarzenegg der Kameradschaft 11 Uhr Gründeckranggeln
26.08.2023	Abendgottesdienst 19 Uhr

SEPTEMBER 2023

03.09.2023	Hochgründeck Bergmesse
10.09.2023	Dirndlgwandlsonntag
16.09.2023	Abendgottesdienst 19 Uhr
17.09.2023	Erntedank mit Pfarrfest 9 Uhr

OKTOBER 2023

07.10.2023	Abendgottesdienst 19 Uhr
28.10.2023	Jahreshauptversammlung der Landjugend Abendgottesdienst 19 Uhr

NOVEMBER 2023

01.11.2023	Allerheiligen 14 Uhr anschließend Gräbersegnung
02.11.2023	Allerseelen Gottesdienst 10 Uhr anschließend Gräbersegnung
09.11.2023	Öffentliche Generalprobe für das Cäciliakonzert 20 Uhr
10./11.11.2023	Festzelt 10 - Jahre Kreppn Teifin
11.11.2023	Cäciliakonzert 20 Uhr
12.11.2023	Fest der Ehejubilare
18.11.2023	Abendgottesdienst 19 Uhr Nacht der Krampusse 19 Uhr
26.11.2023	Cäciliamesse Jahreshauptversammlung

DEZEMBER 2023

02.12.2023	Barbarafeier bei der Kupferzeche 14 Uhr
08.12.2023	Maria Empfängnis Adventfeier der Frauen 14 Uhr
09.12.2023	Rorate
08.12.2022	Anklöckeln der Landjugend
09.12.2023	Anklöckeln der Landjugend
10.12.2023	Anklöckeln der Landjugend
16.12.2023	Anklöckeln der Landjugend
17.12.2023	Anklöckeln der Landjugend
24.12.2023	Heiliger Abend Besuch beim Christkind den ganzen Tag Gräbersegnung 16:45 Uhr
25.12.2023	Christtag
26.12.2023	Stefanitag
31.12.2023	Jahresabschlussgottesdienst 10 Uhr



Gemeinde Hütttau

Bezirk St. Johann im Pongau

5511 Hütttau 29

Telefon: 06458/7232 Fax. Dw. 7

Bürgermeister Rupert Bergmüller

Hütttau, am 16. Juli 2023



Salzburg Verkehr verbindet

Die Gemeinde Hütttau bietet ab sofort das „Klimaticket Salzburg Plus“ kostenlos zum Ausleihen an.

Damit soll mehr Menschen der Umstieg auf die öffentlichen Verkehrsmittel schmackhaft gemacht werden. Die Ausleihdauer des Klimatickets-Plus ist auf drei aufeinanderfolgende Tage begrenzt.

Pro Nutzer ein Ticket

Die Reservierung erfolgt telefonisch, per Mail oder persönlich nach dem „first come, first save“ Prinzip. Pro Nutzer wird nur ein Ticket vergeben.

Alle im Salzburger Familienpass eingetragenen Kinder bis inklusive 14 Jahre fahren beim „Klimaticket Plus“ gratis mit.

An den Samstagen, Sonn- und Feiertagen kann eine zweite Person mitgenommen werden.

Ab sofort stehen insgesamt **2 Klimatickets Salzburg Plus** für Sie bereit. Mit diesem Klimaticket können Sie **alle öffentlichen Verkehrsmittel im ganzen Bundesland Salzburg** benützen. Nach der vereinbarten Nutzungszeit ist das Klimaticket an uns zu retournieren. Bei Verlust ist der Wert der Karte zu ersetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister:

AKTUELLES aus unserer Gemeinde

Ehrung Dr. Gerhard Eppenschwandtner

Beim Fronleichnamsfest am 8.6.2023 wurde Herr Dr. Gerhard Eppenschwandtner mit der Goldenen Ehrennadel der Gemeinde Hütttau ausgezeichnet. Mit dieser Ehrung wurden seine Verdienste für die langjährige Tätigkeit als praktischer Arzt in Hütttau gewürdigt. Wir danken Dr. Eppenschwandtner für seinen verantwortungsvollen und einfühlsamen Dienst an unseren Bürgern und wünschen ihm für den Ruhestand alles Gute.

Weiters wurde unsere neue Ärztin, Frau Dr. Karin Mussger, die mit 3.4.2023 ihre neue Praxis in Hütttau eröffnet hat, willkommen geheißen.





Geburtstag Dechant Ambros Ganitzer

Am 18. Juni 2023 feierte Pfarrer Ambros Ganitzer seinen 60. Geburtstag. Die Geburtstagsfeier mit allen Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und des Pfarrkirchenrates vom Pfarrverband Hütttau, St. Martin und Eben im Pongau sowie den Bürgermeistern dieser Gemeinden war ein schönes Fest und gratulieren wir nochmals ganz herzlich.

Wildbachsperre Fritzbach Strasser

Am 20. April 2023 fand eine Besichtigung der Wildbachsperre am Fritzbach im Bereich „Strasser“ durch BM Mag. Norbert Toschnig und LR Dr. Josef Schwaiger statt. Diese Sperre wird heuer fertiggestellt und die Sicherheit vor Unwettern im Bereich Fritzbach erhöht. Im Herbst ist der Baubeginn für die Sperre am Sankt Martin-Bach geplant.



50 Jahre Ittersbach bei Karlsbad

Vom 16. Juni bis 18. Juni 2023 fand in Ittersbach die Jubiläumsfeier „50 Jahre und mehr, Gemeinde Karlsbad“ statt. Aus diesem Anlass besuchten Vbgm. Auer Gerhard, Ing. Breitfuß Viktor, Eder Maria, Fritzenwallner Rupert, MMag. Rust Katrin, Schnitzhofer-Höll Adelheid und Salchegger Barbara unsere Partnergemeinde. Am Samstag wurde dieses Jubiläum beim offiziellen Festakt gefeiert.

Vbgm. Auer überreichte dem Bürgermeister von Karlsbach, Herrn Jens Timm, ein holzgeschnitztes Wappen der Gemeinde Hütttau.

Der Ortsvorsteherin von Ittersbach, Frau Christmann Heike, wurde ein Korb mit Spezialitäten aus unserer Region überreicht.



Es erfolgte eine Besichtigung der neuen Feuerwehrzeugstätte, des Rathauses, der Ittersbacher Kirche und der „Hüttauer Straße“.

Nach einem gemeinsamen Frühstück mit dem Ortschaftsrat am Sonntag wurde die Heimreise angetreten.





Es war ein schönes, feierliches Wochenende in unserer Partnergemeinde. Wir freuen wir uns auf ein baldiges Wiedersehen.



Sanierung Sportplatz

Im Juni erfolgte die Sanierung des Fußballplatzes durch die Fa. Eurogreen. Es wurde die gesamte Fläche bis zu einer Tiefe von 16 cm partiell geöffnet und mit Rundkies der Körnung 4/8 mm bis 3 cm unter die Oberkante verfüllt und wieder begrünt. Mit dieser Maßnahme soll die Rasentragschicht wieder belüftet und somit die Wasserführung verbessert werden.



Hütttau

Niedernfritz

Liebe HüttauerInnen und NiedernfritzerInnen!

Am 24. Mai 2023 wurde die 20. Fotoausstellung in unserer Gemeinde mit vielen Besuchern eröffnet. In dieser Jubiläumsausstellung im Gemeindeamt Hüttau präsentierte Familie Börner aus Deutschland viele Fotos und Videos, die in 30 Jahren Urlaubsaufenthalt in Hüttau entstanden sind. Wir bedanken uns recht herzlich bei Sylvia und Harald Börner für ihr großes Engagement und für ihre Treue zu ihrem Urlaubsort Hüttau. Ein kleiner Teil der großen Sammlung ist im Gemeindeamt ausgestellt. Viel Spaß beim Betrachten der Fotos von Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr.

Sylvia und Harald Börner aus Freiberg in Deutschland

Foto von Fam. Sylvia und Harald Börner aus Freiberg in Deutschland aufgenommen beim Fronleichnamfest 1994



HÜTTAU-NIEDERNFRITZ

In der Kupferzeche konnten wir im letzten Jahr 2022 - 5.535 Besucher und im Museum 1.034 Besucher willkommen heißen. Wir suchen dringend MitarbeiterInnen im Schaubergwerk und im Museum. Bei Interesse bitte beim TVB melden.

Die Tourismus – Nächtigungszahlen in den Wintermonaten von November bis April, sind nach der schwierigen Coronazeit wieder positiv gestiegen. Vielen Dank an unsere fleißigen VermieterrInnen.

Rückblick: 2018/2019 29.277
 2019/2020 22.667
 2020/2021 2.926
 2021/2022 20.550
 2022/2023 30.283 + 47,36 %

Wir bitten um Mithilfe und Kontrolle bei euren Wanderungen im Gebiet von Hüttau und Niedernfritz. Diverse Beschädigungen oder andere Unklarheiten bitte dem Tourismusverband zu melden. Vielen Dank.

Mit der Salzburger Land Card kann man rund 180 Attraktionen im gesamten Salzburger Land besuchen. Diese 6- oder 12 Tageskarte können nicht nur die Gäste, sondern auch Einheimische nutzen. Folder und Karten mit den dazugehörigen Informationen liegen im TVB-Büro Hüttau auf.

Günstigere Karten für die Therme Amade in Altenmarkt sind auch weiterhin im Tourismusbüro Hüttau erhältlich.

Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünschen euch allen weiterhin alles Gute und einen schönen Sommer.

Der Tourismusverband Hüttau-Niedernfritz
 Hubert Mann – Obmann Sissy Pfisterer

Tourismusverband Hüttau-Niedernfritz
 5511 Hüttau Nr. 29
 Tel: 06458/7103
 info.huettau@sbg.at

FRONLEICHNAM 2023





Ferienzeit ist **Lesezeit!**



Wir lesen, weil uns die Welt zu wenig ist.

Diese superwitzige Kinderbuchreihe mit vielen Bildern im Comic-Stil wurde mir von den Volksschülern empfohlen:

Aus der Serie: **Collins geheimer Channel**

– versucht Collin der coolste Typ an der Schule zu werden, in dem er einen YouTube-Channel gemeinsam mit seinem Freund Jo-Jo gründet. Er möchte unbedingt über Nacht zum Top-Influencer werden. Wie das gelingt ..., einfach ausleihen und lesen!

Wie ich die Schule rockte.

Als cooler Typ mit der Maske ist **er** der YouTube-Star. Sein Chill-Mal-Channel hat schon über 100 Follower! – nur leider weiß immer noch niemand, dass Collin dahintersteckt. Welchen Plan fasst der Star!

Wie ich zum Super-Brain wurde - schon über 2.000 Follower -

Da kommen Projektstage im Krankenhaus genau richtig, warum ...? Lesen!

Aus der Serie - Die Jagd nach dem magischen Detektiv-Koffer mit Krimirätsel.

Für die Zwillinge Marie und Lukas ist ihr neuer magischer Detektivkoffer ein echter Schatz, gerade richtig zum Auflösen ihrer schwierigen Rätsel. Rein ins Abenteuer aber Vorsicht Ganoven wollen auch den magischen Detektivkoffer, wie das verhindert wird? Lesen!

Weitere Folgen aus der Serie - Der magische Blumenladen! v. Gina Mayer

Für Violet gibt es keinen schöneren Ort als den Blumenladen ihrer Tante Abigail. Und dieser Laden birgt ein großes Geheimnis! Blumenmagie ist das Zauberwort in den Büchern, die unbedingt gelesen werden müssen:

Ein total verhexter Glücksplan

Mit einem Blumenzauber könnte Violet aus ihren Freund Zack einen Supersportler machen. Wie wird Violet das angehen damit es nicht auffällt?

Der gefährliche Schulzauber

Die Direktorin vergisst die Klassenarbeit, der Mathelehrer hat irre schwere Rechenaufgaben. Die Hausmeisterin hat Migräne und alle tratschen und es wird sogar gestohlen! Wie kann Violet mit Hilfe ihrer Pflanzenkunde das ganze Rätsel auflösen?

Ich würde mich freuen, wenn wieder geschmökert, gelesen und in die Bücherei wieder leben einkehrt! Auch Erwachsene Leser sind herzlich willkommen für:

Das Leben ist zu kurz für irgendwann v. Ciara Geraghty

Noch schnell auf einem Roadtrip -flexibilität ist auf dem letzten Weg gefragt.

Das war die schönste Zeit von Jane Sanderson

Die 70er Jahre - Tanzen, Disco und enge Jeans - Was, wenn all das, was hätte sein können, noch vor ihr liegt? Ali ist jetzt im Jahr 2023, eine 50jährige Mutter, als sie plötzlich wieder an ihre Jugendzeit erinnert wird und sie stellt sich die Frage was ist, wenn damals alles anders gekommen wäre? Super spannende Rückschau auf die besseren Zeiten!

Die **offene Bücherschachtel** auf der Stiege Richtung 1. Stock im Postwirtsgebäude/ Gemeindeamt ist frei zugänglich. **Diese** Bücher werden durch eigene Bücher, Bände, Hefte oder durch andere Medien getauscht, oder mit 50 Cent beglichen.

Die Bücherei im 2. Stock/Gemeindeamt hat geöffnet von Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Die Bibliothekarin:

Michaela Bergmüller



Sag Pfiat di zum Wegwerfen

Noch immer landet zu viel Essen im Müll: Das geht auch anders.

www.salzburg.gv.at/nachhaltig



**LAND
SALZBURG**

Kindergarten Hütttau

Mit einem freundlichen „Guten Morgen“ starten wir in einen wunderbaren neuen Tag.

Mama, Papa, Oma, Opa oder andere Familienmitglieder bringen am Morgen die Kinder in den Kindergarten.

Andere Kinder fahren mit dem Bus der Fa. Taxi Höll in den Kindergarten und wieder nach Hause.

Ein herzliches „Danke“ an Heimo Höll und sein großartiges Team.

Gemeinschaft und Freundschaft stehen bei uns im Vordergrund:

Gemeinschaft ist das Gefühl dazuzugehören, ein Teil von etwas bzw. von einer Gruppe zu sein.

Gemeinschaft bedeutet Zusammenhalt, mit anderen in enger Verbindung zu stehen und ein „Wir Gefühl“ zu entwickeln.

Freundschaft beschreibt eine besondere Beziehung zu anderen Menschen, sie stehen sich nahe und empfinden ihre Beziehung als etwas Besonderes. Sie haben Gemeinsamkeiten, teilen, hegen positive Gefühle und sind immer füreinander da.

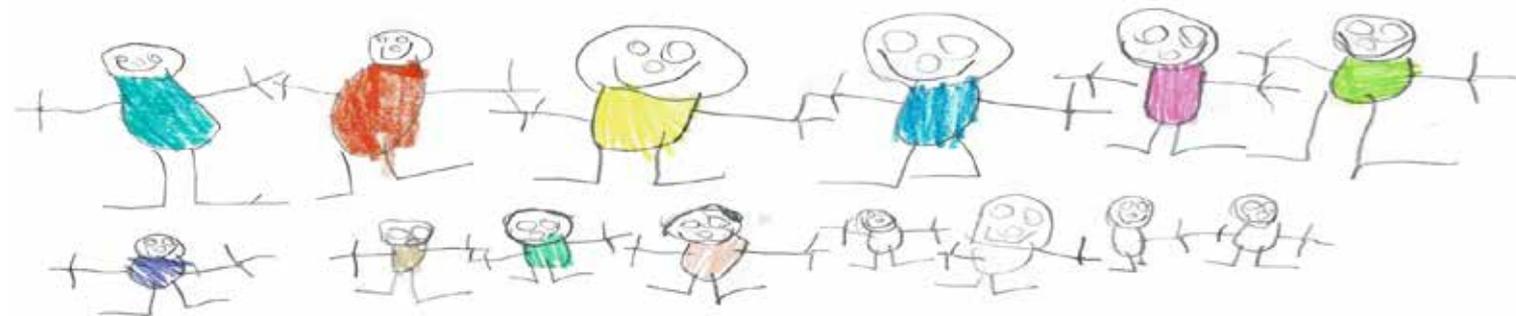
Wir Pädagoginnen sind Vorbilder und führen ein partnerschaftliches, gerechtes und gewaltfreies Miteinander mit den uns anvertrauten Kindern.

Das Spielen hat eine zentrale Rolle in unserem Kindergarten Alltag und hilft den Kindern, die Umwelt zu erforschen. Im Spiel entdecken die Kinder ihre Interessen, sind neugierig und entwickeln ganz viel Fantasie. Im Spiel erforscht das Kind seine Umwelt, bearbeitet seine Eindrücke und Erfahrungen und kommuniziert mit anderen.

Bei uns im Kindergarten gibt es ganz viele Spiele und Lernmöglichkeiten:

- Kennenlernspiele
- Bewegungsspiele
- Konzentrationsspiele
- Kimspiele
- Staffelspiele
- Geländespiele
- Sing- und Tanzspiele
- Geschicklichkeitsspiele
- Rollenspiele
- Singkreisspiele
- Regelspiele
- Funktionsspiel
- Freies Spiel
- Lernspiele
- Zahlenland
- Vorschulerziehung





Auch die Zeit zum gemütlichen Jausnen muss sein. Die Eltern achten bei der Jause auf eine frische, ausgewogene Ernährung in der „Jausen Box“ des Kindes.

Danke an alle die Mithelfen.

Die Kinder können während der Jause Gespräche führen, Freundschaften schließen, Erlebnisse austauschen oder einfach nur die Zeit mit anderen Kindern genießen.

Wie schnell doch so ein Kindergarten Vormittag vorbei ist.

Die Kinder werden von den Eltern abgeholt oder fahren wieder mit dem Bus nach Hause. Das Mittagessen für unsere Ganztagskinder gibt es frisch zubereitet von Gerti Höllbacher. Wenn Gerti kommt, fragen die Kinder beim Küchenfenster:

„Gerti was gibst heit zum Essen?“ Danke Gerti für deine leckeren Gerichte und deine Zusammenarbeit mit dem Kindergarten Team.

Um halb vier schließt unser Kindergarten und wir freuen uns schon auf den nächsten lustigen, interessanten, lehrreichen und bewegungsreichen Tag mit allen Freunden.

Ganz besonders möchte ich mich bei meinem Kindergarten team

Brigitte, Jasmin, Sandra und Anita für die großartige Zusammenarbeit bedanken. Wir alle leisten täglich eine so wertvolle Bildungsarbeit mit Leidenschaft im Kindergarten und sind immer füreinander und für die Kinder da.



Ich wünsche euch allen einen schönen Sommer!
Birgit Etschbacher

Neues aus der Volksschule

Ein aufregendes Schuljahr geht zu Ende. Schulveranstaltungen konnten wieder wie gewohnt stattfinden. Schwimmen, Wandertage und Ausflüge standen wieder am Programm aller vier Klassen. In ein paar Worten möchte ich über unsere Leseweche im Juni berichten.

Lesen ist Abenteuer im Kopf – das bestätigte sich während der Leseweche an der Volksschule Hüttau

Als Einstieg in die Leseweche besuchte uns der Autor **Franz Zwerschina** und stellte allen vier Klassen seine Bücher von "**Lina Knut**" vor.

Die Kinder waren begeistert. Es gab nicht nur eine Lesung aus den Büchern, der Autor lud die Kinder zum aktiven Mitmachen ein.

Zuerst erklärte er ihnen wie die Bücher entstanden, zeigte ihnen Bilder und Skizzen.

Später durften die Schüler/innen eigene Comic-Figuren entwerfen.

Während der ganzen Woche war auch eine Buchausstellung von der Firma Haidenthaler im Turnsaal der Volksschule aufgebaut. Die Schüler/innen hatten die Möglichkeit sich Bücher auszusuchen, darin zu schmökern und diese auch zu kaufen.

Weiters wurden klassenübergreifende Lesestationen für den Unterricht angeboten. Das Lehrer – Team baute in und um die Schule verschiedene Leseplätze auf.

Ein abschließender Höhepunkt – zumindest für die dritte Klasse – war die lange Lesenacht, die von Freitag auf Samstag direkt in der Schule stattfand.



Nun folgen Berichte der einzelnen Klassen, viel Spaß beim Lesen.

1. Klasse

Am ersten Schultag waren wir noch sehr schüchtern und zurückhaltend, wir wussten nicht was auf uns zukam.

Als wir dann die beiden Drachenkinder, Zilli und Anton kennenlernten, änderte sich bald alles.

Wir fanden heraus, dass das Lernen mit den beiden sogar Spaß machen kann. Dieses Schuljahr verging wie im Flug und einige Erlebnisse werden wir so schnell nicht vergessen:

- das Herbstfest,
- eine Schülerin musste uns leider verlassen
- Adventfeier / Nikolausfeier
- wir bekamen zwei neue Schüler
- gemeinsames Schifahren in Filzmoos / unser erstes Schirennen
- Osterhasen suchen im Schulhaus mit anschließender Osterjause
- wir durften sogar mit der ganzen Schule zum Schwimmen mitfahren
- Radworkshop
- unsere Lesewoche

Am meisten freuten wir uns auf das Buchstabenfest, da wurden unsere Eltern eingeladen, um ihnen einen kleinen Einblick in die Arbeiten unseres ersten Schuljahres zu geben. Im Anschluss waren wir alle gefordert, gemeinsam verschiedene Stationen zu meistern und kreativ sein war auch gefragt!

Zum Schluss hatten wir uns ein leckeres Eis verdient.

Wir möchten uns bei allen Eltern bedanken, die uns so wunderbar durch das erste Schuljahr begleiteten und uns immer zur Seite standen.



2. Klasse - Wir haben Halbzeit!

Wow! Schon wieder sind 2 Jahre um und somit auch die Hälfte unserer Volksschulzeit.

Auch dieses Jahr lernten wir viel Neues. Wir plagten uns mit den Malreihen und so manch ein Kopf rauchte bei den ganzen Rechnungen im Zahlenraum 100. In Deutsch haben wir uns in das Land der Wortarten gewagt und Nomen, Verb, Artikel und Adjektiv kennengelernt.



Im Sachunterricht war unser heuriges großes Thema „Unser Sonnensystem“. Wir bastelten Planeten, arbeiteten Steckbriefe aus und gestalteten ein ganzes Heftchen über die ganzen Planeten.



Im Turnsaal stellten wir sogar die Sonne-Erde-Mond-Konstellation nach und erklärten uns so, wie Jahr, Monat und Tag entstehen.



Ein besonderes Highlight hatten wir gerade erst zu Schulschluss. Wir durften Familie Schnitzhofer einen Vormittag am Bauernhof besuchen und auch fleißig „mitarbeiten“. Vom Butterschütteln über Weckerl backen bis hin zum Wettmelken war alles dabei.

Ihr seht also, auch dieses Jahr war ereignisreich und lustig. Jetzt freuen wir uns auf die wohlverdienten Ferien und auf das nächste Schuljahr!



Die 3. Klasse erkundet Hütttau!

In der dritten Klasse stand dieses Schuljahr das Thema „Mein Heimatort“ an oberster Stelle. Wir lernten über das Wappen, die Ortsteile, Berge, Flüsse, Aufgaben einer Gemeinde und über die Vereine von Hütttau.

Im Juni besuchten wir das schöne Musikheim von Hütttau. Wir wurden dort herzlich von einigen Musikern und Musikerinnen empfangen. Unter der Leitung von Hartl Andreas trommelten wir Kinder gemeinsam zu einem Lied. Danach stellten die Musikanten ihre Instrumente vor und wir bekamen auch kurze Hörproben davon. Das war eine tolle Vorstellung.



Im Rahmen einer Führung durch die Kupferzeche erfuhren wir viele interessante Informationen über den Kupferabbau. Wir gingen durch finstere und enge Gänge und erkundeten die verschiedenen Stollen.



Das nächste Ausflugsziel führte uns in das Gemeindeamt. Bürgermeister Rupert Bergmüller informierte uns über seine Tätigkeiten und die Aufgaben der Gemeinde. Dadurch bekamen wir einen interessanten Einblick in die verschiedenen Abteilungen. Im Anschluss durften wir noch das Museum „Erze, Gold und Minerale“ besichtigen und einen Blick auf die verschiedenen Mineralien werfen. Nach einem lehrreichen und tollen Schuljahr starten wir mit großer Vorfreude in die Ferien und sind schon gespannt auf die neuen Herausforderungen im nächsten Schuljahr.

4. Klasse

In der 4. Klasse war auch so einiges los. Die Schularbeiten wurden in Deutsch und in Mathematik gut gemeistert und die Kinder haben viel Neues gelernt. In Sachunterricht standen die Themen Salzburg und die Vorbereitung auf die Radfahrprüfung im Vordergrund. Diese fand am 16. Juni an der Volksschule statt. Nach intensiver Vorbereitungszeit bestanden alle Schülerinnen und Schüler die theoretische und die praktische Prüfung. Danke an Theresa Dullnigg, die uns bei der Vorbereitung zur Prüfung geholfen hat und mit den Kindern die Radroute geübt hat. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch an alle Kinder! Wir sind stolz auf euch!



Von 21. bis 23. Juni fuhr die 4. Klasse nach Mauterndorf ins Jugendhotel „Mauser Mühltaler“ und verbrachte dort drei aufregende und lustige Tage. Dort standen vor allem Outdoor-Aktivitäten am Programm. Dazu zählten Trampolin springen, Go-Kart fahren, Quad fahren und eine Wanderung zur hauseigenen Alm inklusive Mountainburger essen. Ebenso erlebten wir ein lustiges Ritteressen, spannende Sagengeschichten und eine gemütliche Fackelwanderung durch den Ort.



Ein Ausflug in die Stadt Salzburg durfte auch nicht fehlen, denn so konnten die Kinder das Gelernte durch einen Rundgang durch die Stadt und Festung live besichtigen.

Die Zeit vergeht wie im Flug und wir blicken auf ein tolles und aufregendes Schuljahr zurück.

Dreizehn Kinder werden ab September die erste Klasse besuchen. Wir freuen uns, die Schulanfänger beim gemeinsamen Schulgottesdienst zum Schulschluss in unsere Gemeinschaft aufnehmen zu dürfen. Natürlich wünschen wir auch unseren 4. Kasslern alles Gute für die Zukunft und einen aufregenden Start in die nächste Schule.

Aktuelles könnt ihr wie immer auf unserer Homepage unter www.vs-huettau.salzburg.at nachlesen. Wir freuen uns, wenn ihr reinschaut.

So bleibt mir nur noch, allen Eltern sowie der gesamten Gemeinde ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit in Hütttau auszusprechen. Ich wünsche allen einen wunderbaren Sommer mit vielen schönen und erholsamen Tagen.

Christiana Grünwald und das Lehrerteam



Neues aus der Sportmittelschule

Altenmarkt - Flachau - Eben - Hüttau

Besuch der Burg Mauterndorf

Die 2B und die 2C Klasse unternahmen einen Ausflug in den Lungau. Auf der Burg Mauterndorf wurde ein „Fest am Hofe“ gefeiert, bei dem die SchülerInnen einen höfischen Tanz erlernten, ein Ritterturnier veranstalteten, mittelalterliche Spiele kennenlernten und einer Audienz des Erzbischofs beiwohnten. Dabei durften sie Kleidung im mittelalterlichen Stil anziehen, was ihnen sichtlich Spaß bereitete. Nach einer zünftigen Jause wurde die Burg besichtigt und sie erfuhren viel Wissenswertes aus der damaligen Zeit. Ein Besuch dieses interessanten Bauwerks lohnt sich in jedem Fall!



Englisches Theater

Auch dieses Jahr sind die Schauspielerinnen und Schauspieler des Vienna English Theatre wieder zu uns an die Schule gereist, um den zweiten, dritten und vierten Klassen ein fesselndes Theaterstück über die Nutzung sozialer Medien vorzuführen. Unsere Schülerinnen und Schüler haben sich auf die Vorführung mit dem Titel Virtual Heroes vorbereitet, indem sie selbst in die Rollen der Hauptdarsteller geschlüpft sind und im Englischunterricht das Drehbuch zum Stück gelesen haben. Das Publikum war positiv überrascht, wie viel Spaß es macht, Native Speakers beim Schauspielern zuzusehen und die Sprache nicht nur zu hören, sondern auch hautnah zu erleben.



FIS Freestyle Junioren WM

Eine ganz besondere Ehre wurde einigen Mädels aus der 3D Sportklasse in diesem Schuljahr zuteil. Mit diversen Sportutensilien, ganz viel Vorfreude und durchaus etwas Anspannung ging es nämlich zur offiziellen Eröffnungsfeier der FIS Freestyle Junioren WM nach Obertauern. Athletinnen und Athleten aus zehn Nationen waren angereist, um eine Woche lang ihr Können hinsichtlich absoluter Körperbeherrschung und Mut zu ihrem Besten zu geben und am Ende eine WM-Medaille für sich zu gewinnen. Dabei galt es unter anderem die vier Meter hohe Sprungschanze bestmöglich zu meistern. Erstmals fand dieses sportliche Event in Österreich statt. Unsere Mädels durften ihr akrobatisches Geschick im Zuge der Eröffnungsfeier beweisen und vor den Delegationen, Veranstaltern und Ehrengästen ihr zusammengestelltes Kunstturnprogramm auf der AirTrack-Matte vortragen. Mit ihren großartigen Stunts konnten sie nicht nur die junge Sportelite begeistern, sondern durften sich darüber hinaus über viele Komplimente der staunenden Verantwortlichen freuen.



Jugendcoaching

Das Jugendcoaching unterstützt Schüler:innen ab dem 9. Schulbesuchsjahr bei der Entscheidung, wie es in der schulischen oder beruflichen Laufbahn weitergeht. Gemeinsam werden mit dem Jugendcoach Ziele und Perspektiven entwickelt. Das Angebot des Jugendcoachings basiert auf dem Prinzip der Freiwilligkeit aller Beteiligten und kann kostenlos in Anspruch genommen werden. Ziel ist es, anhand von Stärken und Fähigkeiten der Jugendlichen die idealen nächsten Schritte zu planen und so den erfolgreichen Übertritt ins zukünftige Berufsleben zu ermöglichen. Jugendcoaching startet immer mit einem unverbindlichen Erstgespräch. In diesem können sich die Jugendlichen und die Jugendcoaches kennenlernen und besprechen, welche Probleme es zu lösen gilt und gegenseitige Erwartungen klären. Wird nach diesem Gespräch eine weitere Zusammenarbeit gewünscht, kommt es zu einer Begleitung durch das Jugendcoaching, um gemeinsam festgelegte Ziele zu erreichen.

Landesmeisterschaft Schwimmen

In Rif fand die Landesmeisterschaft Schwimmen statt, bei der 36 Mädchen und Buben aus unserer Schule antraten. In den Disziplinen Freistilstaffel und Rettungstaffel konnten die TeilnehmerInnen ihr Können unter Beweis stellen. Die SchülerInnen zeigten nicht nur ihr sportliches Talent, sondern auch ihren Teamgeist. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und alle TeilnehmerInnen können stolz auf ihre Leistungen sein.



GW Vortrag

Wenn ich es nicht selbst gesehen hätte, würde ich nicht glauben, dass Menschen heute noch so leben erzählt uns der Gosauer Helmut Pichler. Seine Vorträge über die entlegensten Gebiete unserer Erde sind seit Jahren fixer Bestandteil an unserer Schule. Wer in mehr als 160 Ländern monatelang auf abenteuerlichste Weise unterwegs ist, der kann wirklich einiges erzählen. Dieses Mal bereiste er Sierra Leone und Gambia in Westafrika. Sierra Leone ist berühmt für seine Diamanten- und Goldvorkommen. Diese Diamanten waren in den 90er Jahren der Grund für einen über zehn Jahre andauernden schrecklichen Krieg, wo Blutdiamanten zum Kauf von Waffen für die Rebellen dienten, um das Land in ihre Gewalt zu bringen. Bis heute gibt es viele Probleme und Konflikte im Land, wie menschenunwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen, Kinderarbeit, Landflucht und Lebensmittelknappheit. An den ungerechten Verhältnissen und der Ausbeutung der Bodenschätze zugunsten weniger hat sich nichts geändert. Beeindruckende Aufnahmen, berührende Geschichten, Leben im Dschungel, Besuch der Rebellendörfer sowie der Diamanten- und Goldminen - es ist für uns immer wieder faszinierend, wenn uns Herr Pichler über eine seiner abenteuerlichen Reisen erzählt. Durch seine lockere aufgeschlossene Art und die Umgangsweise mit den Menschen auf der ganzen Welt hat er stets unsere volle Aufmerksamkeit.



Tag der offenen Tür

Zu unserer Freude besuchten uns auch dieses Jahr wieder viele Kinder mit ihren Eltern am Tag der offenen Tür. Selbst zur Tat schreiten durften die BesucherInnen unter Anderem in der Schulküche und im Werkraum. Auch im Turnsaal erwarteten die Kids viele spannende Stationen. So wurde am Trapez lustig durch die Lüfte geschwungen.

Volleyball

Begeistert und motiviert zeigen sich in diesem Jahr über 65 Schülerinnen und Schüler bei der unverbindlichen Übung Volleyball. Keine Spur von Bewegungsmuffel sondern Freude am Sport ist die Devise. Während die 1. und 2. Klassen ehrgeizig an der Grundtechnik feilen, dürfen die Älteren in diesem Jahr bereits Turnier Erfahrung sammeln.



Bezirksmeisterschaft Schi alpin

16 SchülerInnen durften die SMS Altenmarkt im Jänner 2023 in Großarl bei den Bezirksmeisterschaften Ski Alpin vertreten. In 4 Kategorien wurden dabei Spitzenleistungen erzielt. Die Mädchen der Kategorie 1 (1. und 2. Klasse) konnten sich mit ihren Topleistungen den Sieg einfahren, während ihre gleichaltrigen Kollegen den 3. Platz erringen konnten.

Auch die Mädchen der Kategorie 2 (3. und 4. Klasse) konnten sich mit dem 2. Rang einen Platz am Stockerl sichern. Die Burschen der gleichen Altersstufe waren sogar siegreich und werden den Pongau bei den Landesmeisterschaften in Saalfelden vertreten.



Bundesmeisterschaft Langlauf

Mädchen der SMS Altenmarkt erkämpfen Silber bei Bundesmeisterschaften

Die Mädchenmannschaft der SMS Altenmarkt konnte sich bei den Landesmeisterschaften im Langlauf in Saalfelden sensationell für die SCHULOLYMPICS SKI NORDISCH in Schopfernau/Vorarlberg qualifizieren. Die schnellsten Schulmannschaften aus allen Bundesländern traten dort an, um den Bundesmeistertitel im Langlauf zu erkämpfen. Bei perfekten Bedingungen und strahlendem Sonnenschein wurden schließlich ein Sprint mit Funpark in freiem Stil sowie ein Distanzrennen in der klassischen Technik am ersten Tag absolviert. Darauf folgte am zweiten Tag ein spannendes Verfolgungsrennen. Durch ihre Topleistungen konnten dabei die Mädchen der SMS Altenmarkt den Vize-Bundesmeistertitel erlaufen. Wir freuen uns riesig mit den Langläuferinnen und gratulieren ihnen herzlich zu ihren tollen Leistungen!!

Schülerliga Fußball

Im Schuljahr 2022/23 meldeten sich insgesamt 54 fußballbegeisterte Kinder zur Schülerliga an, darunter auch 14 Mädchen und somit nahm die SMS Altenmarkt im laufenden Schuljahr neben der Schülerliga auch an der Schülerliga Meisterschaft der Mädchen teil. Beide Mannschaften zeigten hervorragende Leistungen und konnte diese mit tollen Erfolgen bestätigen. Das Schülerligateam belegte bei den Bezirksmeisterschaften in der Halle den 5. Platz und am Feld konnte man sich hinter der SMS Bischofshofen den 2. Platz sichern, im Finale musste man sich mit 5:8 geschlagen geben. Das Schülerligateam der Mädchen belegte bei den Hallen-Landesmeisterschaften in Wals den ausgezeichneten 3. Platz. Bei den Landesmeisterschaften am Feld Mitte Mai in Rif konnten sich die Mädchen den Landesmeistertitel sichern und fahren somit von 25. - 28. 06. zu den Bundesmeisterschaften nach Kärnten (Faak am See).



Für das Team der Sportmittelschule Altenmarkt
DMS Claudia Thurner-Hoi, MA
Schulstraße 1
5541 Altenmarkt
06452/5505
direktion@sms-altenmarkt.at
<http://www.sms-altenmarkt.salzburg.at>

Bericht für Gemeindezeitung - Sommerausgabe 2023

Im SeneCura Sozialzentrum Hütttau haben im Frühjahr 2023 bereits einige besondere Ereignisse stattgefunden.

Gedenkgottesdienst

Bei uns im Haus ist es so üblich, dass immer am Anfang eines neuen Jahres den Verstorbenen des Vorjahres im Rahmen eines Gedenkgottesdienstes gedacht wird. Da dies in den vergangenen Jahren aus bekannten Gründen nicht möglich war, konnten wir dieses Jahr endlich wieder unsere Tradition fortsetzen. Am 15. März 2023 gedachten wir in einer feierlich gestalteten Messe den in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 insgesamt 70 verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohnern - auch zwei Mitarbeiterinnen, welche in diesem Zeitraum verstorben sind, wurde gedacht. Die liebevolle Gestaltung der Gedenkarterl sowie die Kirchendekoration wurde von zwei Pflegemitarbeiterinnen übernommen. Ein großes Dankeschön dafür!



Angehörigennachmittag - Schwerpunkt „Aromapflege“

Am 09. Mai 2023 hat bei uns im Haus ein Angehörigennachmittag mit dem Schwerpunkt „Aromapflege“ stattgefunden. Teilnehmen konnten alle interessierten Bewohner und Bewohnerinnen sowie deren Angehörige. Im ersten Teil wurde über das Haus und die Pflege allgemein berichtet. Danach erläuterte eine Pflege Mitarbeiterin viel Wissenswertes und Interessantes zum Thema „Aromapflege“. Einige Mitarbeiter:innen haben kürzlich Schulungen zu diesem Thema besucht. Die Aromapflege arbeitet mit ätherischen Ölen, die aus Pflanzen gewonnen werden. Sie erhält und fördert die Gesundheit, aktiviert die Selbstheilungskräfte und steigert das Wohlbefinden. Auf Wunsch werden wir dieses Wissen in die Pflege mit einfließen lassen.





Veranstaltungen für unsere BewohnerInnen

Neben den regelmäßigen Besuchen der Besuchsdienste kommen auch einmal im Monat die Clown Doctors. Weiters bieten wir unseren Bewohner:innen abwechslungsreiche Spiele- und Bastelnachmittage an.

Geplante Aktivitäten 2023:

In den nächsten Wochen und Monaten werden bei uns im Haus noch einige tolle Veranstaltungen stattfinden. Eines davon ist das Platzkonzert der TMK Hütttau gemeinsam mit der TMK Eben vor dem Seniorenheim am 16. Juni 2023. Für Juli ist ein Grillfest/ Sommerfest geplant. Im Oktober veranstalten wir ein Oktoberfest und zum Candle-Light-Dinner werden wir im November einladen. Zwischendurch gibt's musikalische Nachmittage sowie einen Kinonachmittag.

Dankesworte

Das gesamte SeneCura Hütttau Team bedankt sich auf diesem Weg bei allen Familienmitgliedern und Angehörigen sowie unseren Bewohnerinnen und Bewohnern für das Vertrauen, welches sie uns entgegenbringen!

Ein besonderer Dank gilt auch Dr. Gerhard Eppenschwandtner, der viele Jahre lang unseren Bewohnerinnen und Bewohnern mit seinem ärztlichen Wissen zur Seite gestanden, und mit Ende März in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist. Weiters bedanken wir uns auch bei unseren betreuenden Ärzten Dr. Karin Mussger und Dr. Franz Wörle.

Im Namen des gesamten Teams wünschen Baier Birgit und Auer Monika allen Leserinnen und Lesern der Gemeindezeitung einen schönen Sommer 2023!!

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2023 DER HISTORISCHEN BAUERNSCHÜTZENKOMPANIE:

HOHE EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN

Bei der Jahreshauptversammlung 2023 der Historischen Bauernschützenkompanie Hütttau wurde Friedrich Hartl (91) für die 70-jährige Vereinsmitgliedschaft mit der Hans Paarhammer-Medaille in Bronze - die selten verliehene höchste Auszeichnung für die Mitgliedschaft in einer Salzburger Schützenkompanie - geehrt. Friedl Hartl gehört zur Generation der Wiedergründer der Hüttauer Bauernschützen Anfang der 50er Jahre des letzten Jahrhunderts.

In der Bildmitte der Ausgezeichnete mit Gattin Margarethe, dann von rechts nach links: Haupt-

mann Wilfried Hausbacher, „Spieß“ Walter Nocker, Bgm. Rupert Bergmüller und Vzbgm. Gerhard Auer. Weiters erhielten Manfred Lidl und Reinhold Schnitzhofer für die 40-jährige Vereinsmitgliedschaft die Anton Wallner - Medaille in Gold, Thomas Auer für 25 Jahre Mitglied die Anton Wallner - Medaille in Silber. Josef Brandner wurde mit dem silbernen Ehrenzeichen „Für Heimat und Brauchtum“ geehrt, Chiara Lidl mit der silbernen Marketenderinnen-Medaille ausgezeichnet. (Bilder: Anton Neureiter)



Eisschützenverein

Hüttau e.V.



Liebe Stocksportfreunde!

Heuer begann die Stocksaison relativ früh mit der Austragung der Bezirksmeisterschaft der Heimkehrer, die wir gemeinsam mit dem Eisschützenverein Eben, am 22. April durchführen durften. Der Bahnsieger in Hüttau war das Team aus Werfen, die anschließend zum Finale in Eben gegen die dortigen Bahnsieger antreten mussten.



Mit großer Freude blicken wir wieder auf den alljährlichen Gösser-Cup, der bereits zum fünften Mal ausgetragen wird. Gestartet wurde heuer am 5. Mai in Werfenweng und das Finale findet abschließend am 12. August in Tenneck statt. Insgesamt sind bei diesem Cup 6 Spiele zu absolvieren. Wir hoffen auf ein gutes Gesamtergebnis.

Jeden Mittwoch und Freitag trainieren wir ab 18 Uhr bei uns auf der Stockbahn. Jeder der diesen Sport mal probieren möchte, ist jederzeit herzlich Willkommen. Wir freuen uns auf euch!



Stock heil!

**Hannes Weissacher
Obmann**

Rodelverein Hüttau

J u g e n d

Der Rodelverein Hüttau feiert die erste Medaille bei einer Großveranstaltung für Noah Kallan

Für die Kunstbahnrodler vom RV Hüttau war dies eine Saison mit up and downs. Unsere `` Heim und Trainingsbahn `` in Königssee – Bayern wurde nach einem Unwetter im Sommer 2021 zerstört und ist immer noch nicht fertig hergerichtet. Somit hatten wir wieder die fast unlösbare Aufgabe, unser Training auch unter der Woche in Igls zu bestreiten. Für die Jüngeren, Gloria und Jonas, konnten wieder 4 ASVÖ Cup Rennen in Igls und Bludenz, der Eisbären Cup, die Österreichischen Meisterschaften, die Fil Jugendspiele in Oberhof (D) sowie die World Jugend Challenge in Bludenz durchgeführt werden.

Gloria Kallan bestritt mit der Saison 2022 /2023 ihre letzte Saison. Die junge Sportlerin hatte große Ziele in der Klasse Jugend B, doch es war für Gloria eine schwierige Saison, da sie oft krankheitsbedingt nicht starten konnte. Gloria konnte aber trotzdem einige beachtliche Erfolge einfahren. Beim ersten ASVÖ Cup konnte Gloria ganz überraschend den 3. Platz belegen. Beim dritten ASVÖ Cup sowie beim Alpenländer Pokal sogar jeweils den 2. Platz erreichen. Das Abschlußrennen, der legendäre Eisbären Cup in Igls beendete Gloria nochmals mit einem 3. Platz am Podest. Bei den Internationalen Rennen den Fil Jugendspielen in Oberhof erreichte Gloria den 13 Rang und bei der Welt Jugend Challenge den guten 7. Platz. Die Nachwuchsrodlerin hat nur leider ihre Karriere beendet und wird nicht wie ihr Bruder Noah den Profisport anstreben.

Jonas Kallan war diese Saison einer der Jüngeren seiner Gruppe. Mit viel Trainingsrückstand und körperlichen Nachteilen gegenüber seinen Kollegen konnte er jedoch die Tiroler und Vorarlberger etwas ärgern. Jonas belegte beim 1. und 2. ASVÖ Cup jeweils den guten dritten Platz. Die Österreichischen Meisterschaften beendete der junge Sportler auf den undankbaren 4. Platz. Jonas konnte sich beim letzten Rennen den Eisbären Cup ebenfalls als 3. Platziertes feiern lassen. Bei den Internationalen Rennen, wo seine Konkurrenten teilweise 2 Köpfe größer waren, wurde es für Jonas richtig schwierig gute Ergebnisse einzufahren. So belegte Jonas bei den Fil Jugendspielen in Oberhof (D) den 11. Platz und bei der World Jugend Challenge in Bludenz den 13. Rang. Jonas freut sich bereits auf die nächste Saison, wo er dann einer der Älteren der Klasse Jugend B ist.

Noah Kallan war seit Mitte Oktober auf diversen Kunstrodelbahnen in Europa mit der Junioren Nationalmannschaft sowie das erste Mal mit der Nationalmannschaft unter Hackl Georg unterwegs. Auch für Noah war die Saison 2022/23 eine Saison mit up and downs. Noah steigerte sich in den letzten Jahren stetig, der 18 jährige eifrige Sportler startet in der Klasse der Junioren (von 18 bis 21 Jahren) und war zum Ende der Saison sogar bei drei Rennen in der Wertung Nationencup im Weltcup dabei. Nach dem sensationellen Abschneiden der Saison 2021 / 2022 mit 4 Stockerlplätzen und im Junioren Gesamtweltcup den 2. Platz, lagen die Erwartungen sehr hoch. Auch die bereits angesprochenen Trainings verliefen sehr gut. Die Saison startete dann in Lillehammer (NOR) gleich mit zwei Rennen. Bei allen Trainingsläufen war Noah im Spitzenfeld – Noah startete als Favorit und stürzte im 2. Lauf. Mit so einem Ergebnis hat niemand gerechnet. Doch schon am nächste Tag, gab der junge Sportler alles für eine Revanche, doch das fast unglaubliche passierte – Noah stürzte wiederum im Eiskanal von Lillehammer. Mit 0 Punkten reiste Noah enttäuscht nach Winterberg – direkt zum nächsten Wettkampf. Der Gesamtweltcup der sich aus nur 6 Rennen ergibt schien bereits zu Saisonbeginn als abgeschlossen. Noah konnte diese ` Watschn ` gut wegstecken und konzentrierte sich auf die weiteren Rennen, beim 3. Junioren Weltcup in Winterberg (D) stand Noah wieder auf dem Podest als 3. Der 4. Weltcup sowie die Europameisterschaften der Junioren fand in Altenberg (D) statt. Nach zwei super Läufen konnte sich Noah als Vize Europameister der Junioren feiern lassen. Diese Medaille war ein wichtiger Erfolg in Noahs junger Karriere und mit dem 2. Platz war Noah auch im Gesamtweltcup unter den Top ten angelangt.

Das 5. Und 6. Weltcuprennen wurde in Bludenz durchgeführt. Wiederum gelang Noah ein tolles Rennen und wieder belegte er den 2. Platz. Vor dem letzten Weltcupfinale war Noah plötzlich in die Richtung Podest Gesamtweltcup gekommen. Beim Finale reichte Noah der 4. Platz, er konnte den am dritten Platz liegenden Konkurrenten Mueller Aiden aus USA auf den 5. Platz verdrängen und Schlussendlich am Amerikaner noch vorbeiziehen. Das Unglaubliche wurde doch noch wahr, Noah belegte hinter dem Deutschen Marco Leger und dem Letten Kaspar Rinks noch den 3. Platz im Junioren Gesamtweltcup. Nach diesen wirklich starken Ergebnissen war Noah als bester Österreicher auch für die Nationalmannschaft ein Thema und Noah durfte die letzten drei Weltcuprennen mit der A Mannschaft bestreiten. Im Weltcup dürfen leider nur vier Herren starten, Wolfi Kindl, David Gleirscher, Nico Gleirscher und Jonas Müller. Noah startete im Nationencup der einen Tag vorher bestritten wird. Beim ersten Antritt in dieser Disziplin kam Noah gleich überraschend unter die Top ten – er belegte in Winterberg (D) den hervorragenden 7. Platz. Danach ging es weiter mit der Weltcupmannschaft nach St. Moritz (SUI). Noah belegte auch bei der nächsten Talentprobe den guten 7. Platz und ließ einige arrivierte Weltcupläufer hinter sich. Beim Weltcupfinale wiederum in Winterberg war Noah gut unterwegs, leider stürzte er im letzten Abschnitt mit 132 Km/H, diese drei Rennen waren eine wichtige Erfahrung für Noah. Nächste Saison wird der junge Sportler hauptsächlich mit der Weltcupmannschaft in USA, Canada, Deutschland, Österreich und Lettland unterwegs sein. Die Junioren Weltmeisterschaft findet in Lillehammer statt. Alle Rodler haben eine verletzungsfreie Saison hinter sich, dies ist bei diesen Geschwindigkeiten bis 140 km/h das Wichtigste.



Noah mit der JEM silber Medaille



Noah im Natureiskanal in St. Moritz mit 140 Km/H



Jonas und Gloria in Igls

Präsident des Salzburger Landesrodelverband – Obmann STV. RV Hüttau / Eben
Roland Kallan 0664 / 10 47 304



LIEBE BÄUERINNEN UND TRACHTENFRAUEN!

Die 2. und die 3. Klasse unserer Volksschule besuchten mich im Juli im Rahmen des Welternährungstages auf unserem Pehamhof.

Zuerst haben sich die Kinder ihre eigenen Weckerl geformt, verziert und gebacken. Anschließend wurde noch ein Topfenaufstrich hergestellt.

Danach wurde ihnen unser Hof gezeigt. Da die meisten Tiere auf der Alm sind, haben wir ihnen unsere Bienen vorgestellt. Es wurde über das Leben der Bienen, Honigproduktion, Wachsherstellung und Vieles mehr berichtet.

Die Kinder konnten an einem Bienenstock horchen, echtes Bienenwachs riechen und den frisch geschleuderten Honig kosten.

Den Butter haben sie sich selber geschüttelt, da schmeckte dann das Honigweckerl doppelt so gut. Zum Trinken gab es frische Bioheumilch von Auer Gerhard/Pilchbauer. Vielen Dank für die großzügige Unterstützung!

Abgeschlossen wurde der Vormittag mit einem Melkwettbewerb mit anschließender Siegerehrung.

Mir ist besonders wichtig, dass die Kinder sehen, wie Lebensmittel erzeugt werden, wieviel Arbeit dahinter steckt, der respektvolle Umgang mit den Lebensmitteln und den Tieren.

Viele von ihnen haben noch nie etwas selber gebacken oder einen Aufstrich zusammengerührt.

Deswegen lade ich jedes Jahr die 1 Klasse unserer Volksschule zu uns ein. Wegen Corona bin ich leider 3 Jahre im Verzug, was ich aber dann im Herbst wieder aufholen werde.

Vielen Dank an das Lehrerteam, das diesen Lehrausgang ermöglicht hat.

Unsere nächsten Veranstaltungen:

*24.9.2023 Ausflug zum Chiemsee, Schifffahrt zur Herren/Fraueninsel samt Besichtigung des Schlosses

*Kerzenverzierkurs

Waltraud Schnitzhofer
Ortsbäuerin



TRACHTENMUSIKKAPELLE HÜTTAU ZVR 458352581

<https://www.facebook.com/tmkhuettau/> • <https://www.instagram.com/tmkhuettau/> • tmk-huettau@gmx.at

Das heurige Musikerjahr haben wir aufgrund eines besonderen Ereignisses, dem runden Geburtstag unseres Kapellmeisters, bereits Mitte März gestartet. Gewappnet mit Stirnlampen und Getränken haben wir Christian mit einem Aufmarsch überrascht, um gemeinsam auf diesen besonderen Tag anzustoßen.



Im April durften wir anlässlich des 70-jährigen Jubiläums der Landjugend Pfarrwerfen beim Umzug und Festakt musikalisch mitwirken, danach folgten die weiteren gewohnten Ausrückungen: Der traditionelle Frühlingsmarsch, kirchliche Feste wie die Erstkommunion, die Florianifeier und Fronleichnam. Auch die Firmung durften wir wieder musikalisch umrahmen und beim „Oid Niedernfritzer Bierzelt – alias Herzkasperl“ aufspielen.

Außerdem waren wir gemeinsam mit unseren Bauernschützen beim Bezirksmusikfest in Flachau, wo wir im Gesamtspiel mit 25 Musikkapellen die imposante Feldmesse mitgestalten durften. Ein besonderer Höhepunkt, der wetterbedingt die letzten Jahre nicht stattfinden konnte, war auch das gemeinsame Konzert mit der TMK Eben für die Bewohner und Bewohnerinnen des Seniorenheims Hüttau.



Neben den Ausrückungen und dem Musizieren liegt uns auch der Musikernachwuchs sehr am Herzen. Deshalb wurde von den Jugendreferenten ein gemeinsamer Ausflug mit allen aktiven Jungmusikern und Jungmusikerinnen, sowie allen Musikern und Musikerinnen in Ausbildung, nach St. Martin zum Woody Bob organisiert - denn nicht nur aufs musikalische Können sondern auch auf die Gemeinschaft wird in der TMK Hüttau großer Wert gelegt.



Wir hatten auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit der 3. und 4. Klasse der Volksschule Hüttau unsere Freude an der Musik und Gemeinschaft zu vermitteln. Verschiedene Instrumente wurden vorgestellt und konnten ausprobiert werden, es gab eine Führung in unserem Musikheim und zum Abschluss wurde ein gemeinsames Stück musiziert und die Leistung mit einer Jause belohnt.



**Wir freuen uns immer, wenn wir neue Mitglieder in unserer Musikkapelle begrüßen dürfen.
Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich bei:**

Blasius Menneweger (Obmann):	0664 3250411
Christian Labacher (Kapellmeister):	0664 5044416
Gerald Bliem (Jugendreferent):	0650 4024727
Kristina Kreuzberger (Jugendref. Stv.):	0664 3301668

Unsere nächsten Ausrückungen:

- 06.08.2023: Musikfest (Unteregg - Niedernfritz, Fam. Schober)
- 15.08.2023: Bergmesse Schwarzenegg
- 18.08.2023: 70 Jahre TMK Eschenau
- 16.09.2023: 100 Jahre Feuerwehr Eben
- 17.09.2023: Erntedankfest Hüttau
- 09.11.2023: Öffentl. Generalprobe Cäcilia
- 11.11.2023: Cäciliakonzert Hüttau

HOSPIZ

Hospiz Initiative PONGAU



25 Jahre Hospiz Initiative Pongau

Am 24. Mai feierten an die 300 Gäste mit der Hospiz Initiative Pongau deren 25. Geburtstag in Altenmarkt. Für die humorvolle, menschliche „Zugabe“ sorgte Fritz Messner.

Vor 25 Jahren hat sich im Pongau viel hospizbewegt: Es entstand die Hospiz-Initiative Pongau mit dem Hospiz-Team Bischofshofen. Im selben Jahr wurde in Radstadt der Hospiz-Verein gegründet, der sich 2005 als Hospiz-Team Enns-Pongau der Hospiz-Bewegung Salzburg anschloss.

Seit nunmehr 25 Jahren wird betreut und begleitet, gelacht und geweint, gesprochen und geschwiegen. Es wurden bzw. werden Gastfreundschaft, Zuwendung und Hilfestellungen in der schwierigsten Zeit des Lebens geboten. Für schwer kranke und sterbende Menschen, unabhängig von Krankheit, Ansehen und Konfession – selbstverständlich auch für deren Angehörige und Freunde.

Dr. Andreas Kindler, Urgestein der Hospiz Initiative Pongau führte durch den Abend, gemeinsam mit dem Obmann der Hospiz Bewegung Salzburg Mag. Karl Schwaiger und Geschäftsführer Christof Eisl. Den sehr informativen und berührenden Festvortrag hielt die langjährige Ärztin des Tageshospiz Salzburg Dr. Irmgard Singh.

In den 25 Jahren wurden über 523.000 Euro in die regionale Hospizarbeit im Pongau investiert, mit 500.000 Euro konnte der Großteil von 95% der Finanzierung der ehrenamtlichen Hospiz-Begleitung aus regionalen Spendengeldern geleistet werden. In all den Jahren wurde die Arbeit der Teams von verschiedensten Personen und Organisationen aus der Region unterstützt, sei es, dass anstelle von Kranz- und Blumenspenden bei Begräbnissen die Spenden für die Hospiz-Bewegung gegeben wurden, sei es, dass Mitglieder und Hospizfreunde oder auch betroffene Familien selbst regelmäßige Unterstützung gewähren.

Ohne das Engagement vieler ehrenamtlicher und hauptamtlicher Menschen sowie der tatkräftigen Unterstützung von Privaten, Wirtschaft und Politik wäre dies nicht möglich. Anlässlich der 25 Jahre Feier wurden die Ehrenamtlichen von den Team – Leiterinnen Anja Toferer vom Team Bischofshofen und Ricky Mooslechner für das Team Enns-Pongau auf die Bühne geholt und erhielten den wohlverdienten Applaus!

Sollten Sie Interesse haben, sich für die Hospiz-Bewegung zu engagieren, wenden Sie sich gerne an das Team in Ihrer Region – nähere Infos unter www.hosiz-sbg.at

hospiz-sbg.at

Medieninhaber: Hospiz-Bewegung Salzburg, Buchholzhoferstraße 3a, 5020 Salzburg, info@hospiz-sbg.at

hospiz **begleitung & beratung**

... in Zeiten schwerer Krankheit

... in der letzten Lebenszeit

... in Zeiten der Trauer

für Betroffene sowie An- und Zugehörige



Hospiz-Initiative Enns-Pongau

Einsatzleitung: Ricky Mooslechner



Beratung:

- nach individueller Vereinbarung
- jeden 1. Donnerstag im Monat, 9:00–12:00 Uhr



0676 / 837 49-305



radstadt@hospiz-sbg.at



SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt (1. Stock)
5541 Altenmarkt, Michael-Walchhofer-Straße 15



Offene Trauergruppe Pfarrsaal St. Veit/Pongau

5.1. • 2.2. • 2.3. • 6.4. • 4.5. • 1.6.2023

jeweils am Donnerstag von 18:00 bis 20:00 Uhr

HOSPIZ

HOSPIZ BEWEGUNG Salzburg

Kabarett
am
Biohof

„selten habe ich so viele Leute
so herzlich lachen gehört!“
(ZuschauerInnen)

 **EDI JÄGER**
ES IST NUR EINE PHASE,
BEST OF HASE inkl. Zutaten aus
garantiert biologischer
Kabarettwirtschaft

RAURIS Pinzgau | Fr 2. Juni |

ABTENAU Tennengau | Mi 7. Juni |

ANNABERG Tennengau | Sa 24. Juni |

OBERTRUM Flachgau | Mi 5. Juli |

ST. MARGARETHEN Lungau | Fr 4. Aug. |

KLEINARL Pongau | Sa 12. Aug. |

HÜTTAU Pongau | Sa 26. Aug. |

LEOGANG Pinzgau | Sa 9. Sep. |



© 2014 www.stadik.at

Erfrischung für Heisse Tage

Besonders selbstgemachte Eistees sind erfrischend und löschen den Durst!



Zutaten

Portionen: 4

6 Beutel	Schwarztee
1l	Wasser
2 TL	Honig (nach Geschmack auch mehr)
⊕ 1	Zitrone (Saft)
	Minzeblätter (zum Garnieren)
⊕ 4 Scheibe(n)	Zitrone (zum Garnieren)

Zubereitung

- 1 Wasser zum Kochen bringen und den Tee damit aufgießen (am besten in einem hitzebeständigen Krug). Laut Packungsangaben ziehen lassen.
- 2 Die Teebeutel entfernen und den Tee auskühlen lassen (zuerst bei Raumtemperatur, dann im Kühlschrank).
- 3 Wenn der Tee kalt ist, Zitronensaft hinzufügen. Nach Belieben mit Honig süßen.
- 4 In Gläser mit ausreichend Eiswürfeln einfüllen und mit Zitronenscheiben, Minzeblättern und einem Strohhalm garnieren.

Tipp

Sie können den Eistee auch mit Agavendicksaft oder Zucker süßen (Zucker in den warmen Tee geben).

Gutes Gelingen



I m p r e s s u m
Herausgeber: Gemeinde Hütttau
5511 Hüttau Nr.29
für den Inhalt verantwortlich
Bgm. Rupert Bergmüller
ausgenommen Vereinsbeiträge